



6. Mai 2021

Foto: betterplace.org | Philipp Rathmer

# Mode mit Message: betterplace.org launcht Spenden-Kollektion

Autor\*in

Elena Berchermeier

Man kann nicht nicht kommunizieren. Diese Theorie von Paul Watzlawick ist wohl allen, die irgendwas mit Medien oder Kommunikation zu tun haben, bekannt. Genau so verhält es sich auch mit Kleidung. Man kann sie nicht einfach tragen, ohne eine bestimmte Message zu transportieren – ob man will oder nicht. Umso besser ist es also, wenn man sich dieser Außenwirkung bewusst ist und sie positiv nutzt.

Die [neueste Kampagne von betterplace.org](#) zielt genau darauf ab. Der Titel „Trag das, wofür du stehst“ beschreibt es eigentlich schon ziemlich gut. Konkret geht es darum, mittels T-Shirts o Sweatshirts auf gesellschaftlich relevante Themen wie Rassismus, Klimawandel oder Frauenrechte aufmerksam zu machen.

Doch damit nicht genug: Denn Engagement kann man auch durch eine kleine oder große Spende ausdrücken. Und so ist es durch einen groß aufgedruckten QR-Code relativ easy, zur entsprechenden Spendenkampagne zu kommen.

↑  
nach oben

einfach und schnell Spenden heutzutage ist. Mit unseren funktionalen Shirts haben wir uns dafür eine Mechanik überlegt, die neugierig macht, überrascht und die Menschen ins Gespräch darüber bringt.“

Neugierig wird man in der Tat, man möchte schließlich wissen, was sich hinter dem QR-Code verbirgt. So ist man regelrecht dazu verleitet, das Smartphone zu zücken. Das Gute ist also, dass die Kommunikation mittels Mode funktioniert und man ganz bewusst ausdrücken kann, wofür man sich engagiert. Die Kollektion bietet guten Gesprächsstoff mit Impact. Denn wie oft fragen wir schließlich selbst, woher ein Shirt ist oder wofür der Print steht? Richtig, sehr oft. In Zukunft also noch öfter.



[Mediadaten](#) [Datenschutz](#) [Kontakt](#) [Impressum](#) [Nutzungsbasierte Online-Werbung](#)

[Abo](#) [Datenschutz-Einstellungen](#)

© 2021 Business Punk